

zu 16,1 darauf schließen, dass dieselbe Maria gemeint ist. Der zweite Sohn wird jedoch nicht mehr genannt. Die Beschreibung ist nur dann plausibel, wenn diese Maria nicht die Mutter Jesu ist. Jakobus, der Sohn der → Maria, wird in Mk 15,40 *mikrós* genannt, was wohl »klein von Statur« bedeutet. Eine mögliche metaphorische Bedeutung des Worts im Sinn seiner Bedeutungslosigkeit ist nicht nachweisbar.

3. Als eigenständige Person hat dieser Jakobus keine Spuren hinterlassen. Traditionell wurde Jakobus der Kleine mit Jakobus dem Sohn des Alphäus identifiziert, jedoch ist dies historisch unwahrscheinlich.

BORIS REPSCHINSKI

Jakobus / Jakobos (der Kleine)

- 1.** Zur Bedeutung des Namens → Jakobus/ Jakobos, Bruder des Herrn.
- 2.** Ein Jakobus als Sohn → Marias taucht in Mk 15,40 und Mt 27,56 auf. Dabei ist Maria die eigentliche Hauptperson der Erzählung als eine der Zeuginnen der Kreuzigung Jesu. Außer Jakobus wird auch noch ein → Josef, in Mk 15,40 in gräzisierte Form → Joses, als weiterer Sohn Marias genannt. In Mk 16,1 und Lk 24,10 taucht ein Jakobus auf, um eine Maria zu beschreiben, die Zeugin der Auferstehung ist. Hier ist sprachlich unklar, ob dieser Jakobus der Mann oder der Sohn der Maria ist. Allerdings lässt die Nähe von Mk 15,40